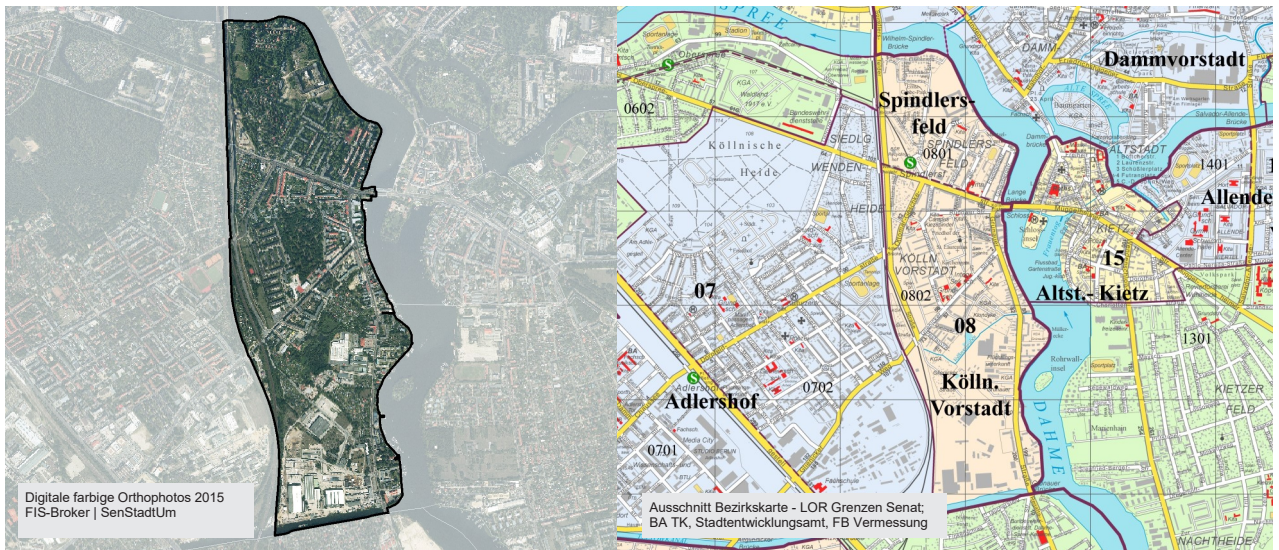




**Kurzprofil Bezirksregion Köllnische Vorstadt/ Spindlersfeld (090208)**

<b>Planungsräume (PLR)</b>	09020801	Spindlersfeld
	09020802	Köllnische Vorstadt
<b>Gebietsgröße</b>	2,1	km <sup>2</sup>
<b>Einwohnerzahl</b>	10.781	am 31.12.2017
<b>Abgrenzung</b>	Norden:	Spree - Grenze zu den Bezirksregionen (BZR) Dammvorstadt und Niederschöneweide
	Süden:	Teltowkanal - Grenze zur BZR Grünau
	Westen:	Grenze zur BZR Adlershof
	Osten:	Dahme - Grenze zu den BZR Altstadt-Kietz und Köpenick-Süd



**Gebietsbeschreibung**

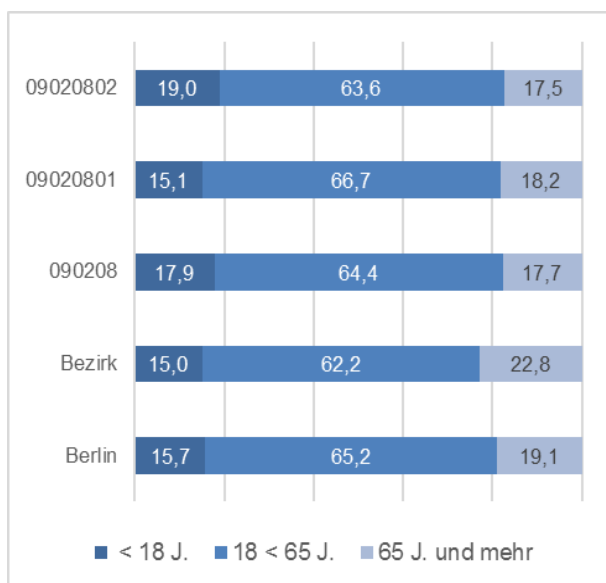
- Stadträumliche Struktur** Die zwei Planungsräume Spindlersfeld im Norden und die Köllnische Vorstadt im Süden unterscheiden sich stark voneinander. In Spindlersfeld finden sich urbane gründerzeitliche Strukturen ergänzt um historische Werkwohnungen (Spindlerbauten) und Zeilenbauten aus den 1960er Jahren neben Einfamilienhausbebauung und der ausgedehnten Industriebrache an der Spree. Die Köllnische Vorstadt hat z.T. den Vorortcharakter durch 2-4 geschossige gründerzeitliche Bebauung bewahrt. Ergänzt wird dies durch genossenschaftliche Blockrandbebauung, Zeilenbauten der 60er Jahre und straßenbegleitende Großblockformen aus den 70/80er Jahren. In der südlichen Köllnischen Vorstadt finden sich neben Einfamilienhausstrukturen entlang des Dahme-Ufers v.a. Kleingartenanlagen und traditionell gewerbliche Areale.
- Öffentlicher Raum** Die Bezirksregion ist durch entsprechende Straßeninfrastruktur mit viel Durchgangsverkehr belastet, was sich negativ auf die Attraktivität des Straßenraumes der Grünauer und Glienicker Straße und der Oberspreestraße auswirkt. Trotz der z.T. erfolgten Sanierungs- und Umgestaltungsmaßnahmen konnte die Aufenthaltsqualität nur bedingt verbessert werden. Die zielgruppenorientierte Nutzbarkeit und Funktionserfüllung ist z.B. beim Köllnischen Platz als Verkehrsknotenpunkt, dem Mentzelpark oder dem Uferweg noch zu erreichen. Grünfläche wie die „Drachewiese“ mit Spielplätzen sowie der Zugang zur Dahme an der sog. „Müllerecke“ schaffen Erholungswerte. In der BZR fällt eine erhöhte Kriminalitätsbelastung auf, soziale Brennpunkte sind rund um die Glienicker Str. und Mahlower Str..
- Mobilität** Durch den S-Bahnhof Spindlersfeld und die Straßenbahn- und Busverbindungen ist die BZR sehr gut an den ÖPNV angebunden und in die benachbarten Regionen und in die Innenstadt vernetzt. Die Buslinien 164, 164, N 62, N65 ermöglicht eine Verbindung zum Flughafen Schönefeld sowie in Richtung Neukölln und Marzahn-Hellersdorf. Die Lage der Bezirksregion bestimmt die Situation als Transitraum mit hohem Verkehrsaufkommen in den Hauptverkehrsstraßen. Die Radverkehrsinfrastruktur weist noch Defizite bei der Verkehrssicherheit bzw. der Radwegeführung auf.

Kernindikator (KID)	Stand: 2016, 10.672 EW* Quelle: AfS**	Absoluter Wert (m <sup>2</sup> )	Indikatorwert	Treptow-Köpenick	Berlin
A4 - Relation der Fläche der öffentlichen Grünanlagen zu EW*		89.930	8,4	18,4	16,4
A5 - Relation der Fläche der öffentlichen Spielplätze zu EW		3.398	0,3	0,6	0,6

\*EW Abkürzung für Einwohnerinnen und Einwohner

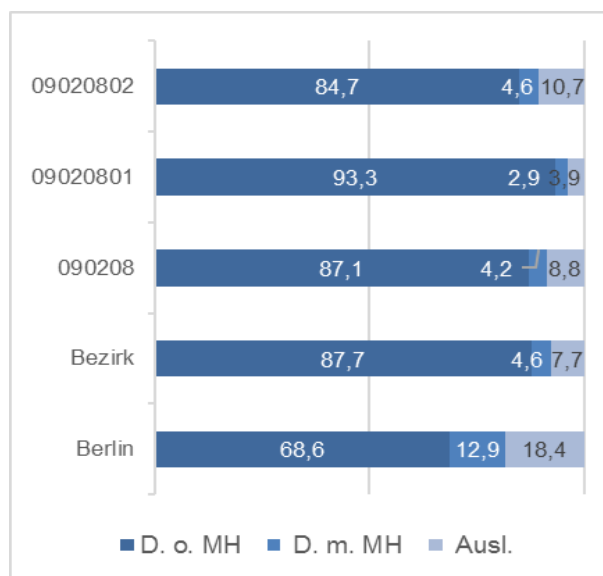
\*\*AFS Abkürzung für Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Altersstruktur in %



In der BZR **Köllnische Vorstadt/ Spindlersfeld** liegt der Anteil der unter 18-Jährigen mit 17,9% über dem Bezirks- und Berlinwert. Das ist der dritthöchste Wert im Bezirk. Das Durchschnittsalter liegt in der BZR bei 41,4 Jahren, unter dem Wert des Bezirks (45,0) und dem Berlinwert (42,7). Der Anteil der über 65-Jährigen beträgt in der BZR 17,7% und liegt auch hier unter den Vergleichswerten. Im Bezirksregionenvergleich ist es der fünftniedrigste Wert im Bezirk.

Anteil von Personen mit Migrationshintergrund\* (MH) in %



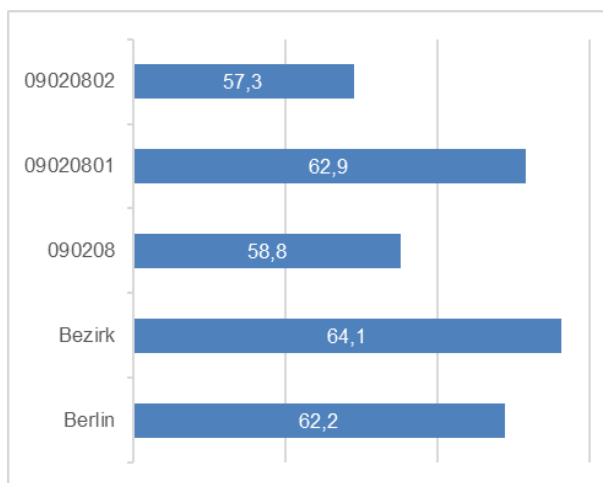
Die Bezirksregion **Köllnische Vorstadt/ Spindlersfeld** weist mit 13% einen höheren Anteil der EW mit Migrationshintergrund auf als der Bezirk (12,3%). In den beiden Planungsräumen stellt sich das unterschiedlich dar. Während der Anteil im PLR Spindlersfeld bei 6,8% liegt, weist der PLR Köllnische Vorstadt einen Anteil der EW mit Migrationshintergrund in Höhe von 15,3% auf.

Entwicklung der Einwohnerzahl

	Stand 2016	Veränderung zu 2015 in %	Veränderung zu 2011 in %
09020802	7.737	4,5	10,1
09020801	2.935	0,5	7,4
090208	10.672	3,4	9,3
Bezirk	259.524	2,4	7,5
Berlin	3.670.622	1,7	7,1

Die Zahl der EW in der Bezirksregion **Köllnische Vorstadt/ Spindlersfeld** steigt seit dem Jahr 2004 kontinuierlich an. Im Vergleich zum Jahr 2011 zeigt die BZR einen Anstieg in Höhe von 9,3% der EW-Zahl.

Anteil der EW mit mindestens 5 Jahren Wohndauer an derselben Adresse in %



In der Bezirksregion **Köllnische Vorstadt/ Spindlersfeld** liegt der Anteil an EW mit mindestens 5 Jahren Wohndauer mit 58,8% deutlich unter dem Bezirks- und Berlinwert. Während der Anteil im PLR Köllnische Vorstadt 57,3% beträgt, wohnen im PLR Spindlersfeld 62,9% der EW mindestens 5 Jahre an einer Adresse.

\* Der Anteil von Personen mit Migrationshintergrund (MH) wird durch die Anteile der Deutschen ohne Migrationshintergrund (D.o.MH.), der Deutschen mit Migrationshintergrund (D.m.MH.) und der Ausländerinnen und Ausländer (Ausl.) dargestellt.

## Soziale Situation

### D4 - Anteil aller Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II an den EW unter 65 Jahren

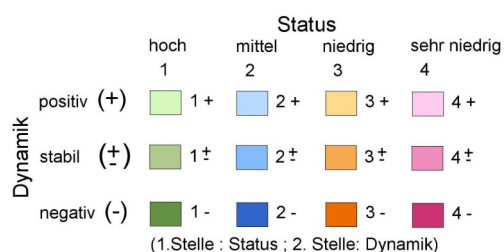
Stand: 2016, 10.672 EW  
Quelle: AFS

	absoluter Wert	Anteil an EW in %	Veränderung zu 2015	
			absolut	in %-Punkten
09020801	282	11,8	24	0,8
09020802	1.661	26,0	-42	-2,1
090208	1.943	22,1	-18	-1,2
Bezirk	26.154	13,1	-433	-0,6
Berlin	560.897	18,9	-10.663	-0,7

In der Bezirksregion **Köllnische Vorstadt/ Spindlersfeld** liegt mit 22,1% ein Anteil aller Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II an den EW unter 65 Jahren vor, der deutlich höher ist als im Bezirk und in Berlin. Die BZR weist im Bezirk damit den zweithöchsten Wert auf. Im Vergleich aller PLR liegt der PLR Köllnische Vorstadt mit 26,0% an dritter Stelle im Bezirk.

### Gesamtindex - Soziale Ungleichheit

Monitoring Soziale Stadtentwicklung 2015 (MSS 2015)  
SenStadtUm



Bei der berlinweiten Betrachtung aller PLR wird der PLR Spindlersfeld mit dem Status-Index *mittel* und dem Dynamik-Index *stabil* bewertet (2+/-). Zum Monitoring 2013 gab es für diesen PLR keine Veränderung.

Der PLR Köllnische Vorstadt wird mit dem Status-Index *niedrig* und dem Dynamik-Index *stabil* bewertet (3+/-) und gehört damit im Bezirk zu den drei am niedrigsten bewerteten Planungsräumen. Zum Monitoring 2013 gab es für diesen PLR aber eine Verbesserung (2013: 3-).

Die BZR **Köllnische Vorstadt/ Spindlersfeld** wurde im MSS 2015 insgesamt mit dem Status-Index *mittel* und dem Dynamik-Index *stabil* bewertet (2+/-).

### Aufmerksamkeit geboten

Für die Bezirksregion wird von 24 Indikatoren - die mit einer Aufmerksamkeitsstufe versehen wurden - für nachfolgende 16 Indikatoren „Aufmerksamkeit“ oder „hohe Aufmerksamkeit“, aufgrund der Abweichung vom Bezirks- oder Berlinwert, ausgewiesen:

Stand: 2016, 10.672 EW  
Quelle: AFS

Kernindikator (KID)	Bezirk	Berlin
A5 - Öffentliche Spielplätze- Relation der Fläche (qm je Einwohner)	③	③
A7 - Relation Plätze in Jugendfreizeiteinrichtungen zu Kindern und Jugendlichen im Alter 6 bis unter 25 Jahren	③	③
A8 - Kiezbezogene Straftaten (je 100 Einwohner)	②	∅
T1 - Relation Wohnungsumwandlungen je 1.000 Bestandswohnungen	③	③
B1 - Anteil unter 18-Jähriger an allen Einwohnern (%)	③	②
C1 - Anteil der Einwohner mit mindestens 5 Jahren Wohndauer an derselben Adresse (%)	②	②
C2 - Wanderungssaldo gesamt (je 100 Einwohner)	∅	②
T5 - Wanderungsvolumen gesamt (je 100 Einwohner)	③	②
D2 - Anteil Arbeitslose nach SGB II und SGB III an Einwohnern im Alter 15 bis unter 65 Jahre (%)	③	∅
D4 - Anteil aller Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II an den Einwohnern unter 65 Jahren (%)	③	∅
D5 - Anteil der Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II unter 15 Jahren an Einwohnern unter 15 Jahren (%)	③	∅
E1 - Anteil Kinder mit Sprachdefiziten an Einschüler/-innen (%)	②	②
E2 - Anteil Kinder mit motorischen Defiziten (Visuomotorik) an Einschüler/-innen (%)	③	③
E3 - Anteil Kinder mit Übergewicht an Einschüler/-innen (%)	②	②
E6 - Anteil Schüler/-innen mit Lernmittelkostenbefreiung an den Schüler/-innen der öffentlichen Grundschulen (%)	②	②
T6 - Anteil der minderjährigen unverheirateten Kinder in alleinerziehenden Bedarfsgemeinschaften nach SGB II an den Einwohnern unter 18 Jahren (%)	③	②

∅ Durchschnitt

② Aufmerksamkeit empfohlen

③ hohe Aufmerksamkeit empfohlen

